

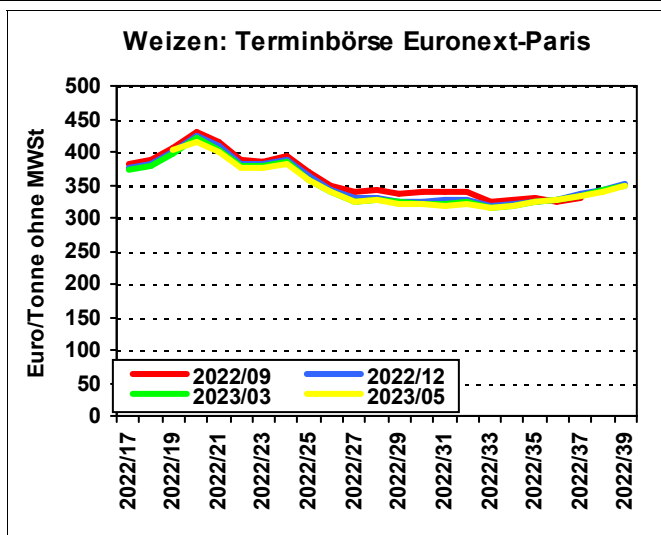
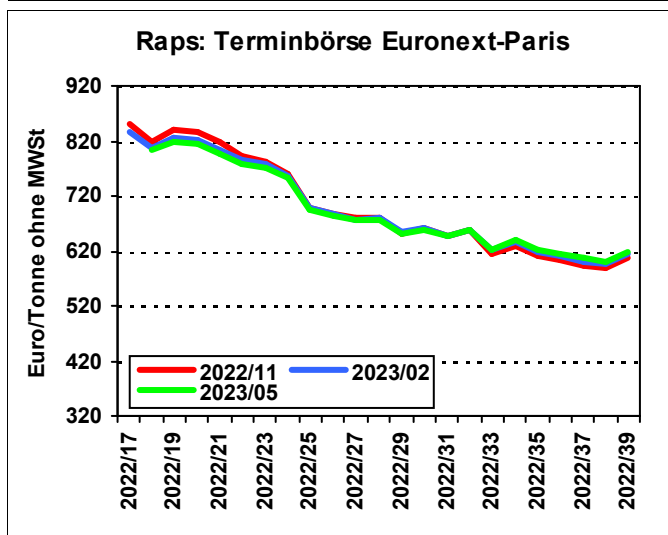


Corporate Agro System Hessen

Die Preise beruhen ausschließlich auf den Geschäftsabschlüssen der Landwirte, die zur geschlossenen Benutzergruppe (GBG) CASH gehören. Die Daten wurden durch den LLH sorgfältig verarbeitet. Die Bereitstellung der Preise erfolgt nach bestem Wissen und Gewissen, jedoch ohne Gewähr.

Nur für den internen Gebrauch in der GBG.
Eine Weitergabe an Dritte ist nicht statthaft.

CASH!-Preisspiegel 2022/16 vom 5. Oktober 2022



Feldfrüchte CASH-Preise in Euro/Mengeneinheit (ME) ohne MWSt

Legende: B = Besatz %, FZ = Fallzahl sec, HL = Hektolitergewicht kg, ME = Mengeneinheit, Öl = Ölgehalt %, P = Proteingehalt %,

Produkt	Ernt	Woche	Menge	ME	Verpackun	Kaufart	Parität	Preis €/ME
Weizen B, Brot- - P 11,5 - FZ 220 - HL 76 -	2022	2022/39	50,0	t	lose	Kontrakt 2022/11-11	frei Landlager Zwischenhandel	Ø 325,00

Saatgut- und Pflanzgut

CASH-Preise in Euro/Mengeneinheit (ME) ohne MwSt, ZFM=Zwischenfruchtmischung, B=Beize, Hy=Hybridsorte, P=Populationssorte, S=Synthetische Sorte, G=Gelbmosaikvirusresistenz, mz=mehrzeilig, zz=zweizeilig

Produkt	B	Woche	Menge	ME	Verpackun	Kaufart	Parität	Preis €/ME
Gerste, Winter-	•	2022/37	20,0	dt	gesackt	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	66,50
Gerste, Winter- KWS Orbit	•	2022/39	1,0	dt	gesackt	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	75,00
Mischung: Blüh-	•	2022/39	0,4	dt	gesackt	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	275,00
Mischung: Blüh-	•	2022/39	0,8	dt	gesackt	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	360,00
Rotschwengel	•	2022/37	1,8	dt	gesackt	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	600,00
Triticale, Winter- Lombardo	•	2022/37	17,0	dt	gesackt	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	67,00

CASH-Preisspiegel 2022/16 vom 5. Oktober 2022

Weizen, Winter-Chevignon	• 2022/37	20,0	dt	gesackt	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	68,00
Weizen, Winter-Reform, E	• 2022/37	12,0	dt	gesackt	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	69,00

Düngemittel CASH-Preise in Euro/Mengeneinheit (ME) ohne MWSt

Produkt	Woche	Menge	ME	Verpackun	Kaufart Monat	Parität	Preis €/ME
Bor: 11,0 % - Lebosol-Bor	2022/39	160,0	L	lose	Z sofort	ab Lager Zwischenhandel	26,50
Bor: 11,0 % - YaraVita Bortrac	2022/37	30,0	L	lose	Z sofort	ab Lager Zwischenhandel	2,95
N 27 KAS	2022/37	26,6	dt	lose	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	67,80

Pflanzenschutzmittel CASH-Preise in Euro/Mengeneinheit (ME) ohne MWSt

Legende: * = Sonstiges; E = Ernteerleichterung; F = Fungizid; H = Herbizid; I = Insektizid; M = Molluskizid; R = Rodentizid;

	Produkt	St	Ge-bind	Menge	ME	Kaufart Monat	Euro/ME ohne MwSt	
							Preisspanne	Ø
F	Tebucur 250	D	5	20	L	Z sofort		14,90
H	Agil / Agil-S	D	5	20	L	Z sofort		21,90
H	Boxer	D	20	40	L	Z sofort		7,90
H	Butisan Gold	D	5	20	L	Z sofort		26,90
H	Butisan Gold	D	10	40	L	Z sofort		33,10
H	Colzor Trio	D	20	20	L	Z sofort		17,20
H	Herold	D	5	20	kg	Z sofort		54,00
H	Roundup PowerFlex	D	15	15	L	Z sofort		15,13
H	Select 240 EC	D	1	4	Pack	Z sofort		275,05
H	Trinity	D	10	20	L	Z sofort		12,90
H	UP CTU	D	10	20	L	Z sofort		10,50
I	Karate Zeon	D	1	2	L	Z sofort		104,50
I	Nexide	D	1	2	L	Z sofort		53,00
M	Schneckenkorn SluXX HP	D	25	300	kg	Z sofort		3,18
S	Landor C Wasserbeize	D	10	20	L	Z sofort		29,00

Futtermittel CASH-Preise in Euro/Mengeneinheit (ME) ohne MWSt, PG=Produktgruppe

PG	Produkt	Woche	Menge	ME	Verpackun	Kaufart Monat	Parität	Preis €/ME
G	Körnermais	2022/39	76	dt	lose	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	38,00

Brennstoffe CASH-Preise in Euro/Mengeneinheit (ME) ohne MWS

Produkt	Woche	Menge	ME	Verpackun	Kaufart Monat	Parität	Preis €/ME
Heizöl	2022/38	6.000	L	lose	Z sofort	frei Empfänger Zwischenhandel	1,575
Heizöl	2022/38	12.000	L	lose	Z sofort	frei Empfänger Zwischenhandel	1,130

Sonstiges CASH-Preise in Euro/Mengeneinheit (ME) ohne MWSt

Herausgeber
HESSEN Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
 - Marktinformation -
 Kölnische Straße 48 - 50, 34117 Kassel
 Tel: 0561 / 7299-267, Fax: 0561 / 7299-310
 E-Mail: marktinfo@llh.hessen.de

Kompetenz für Landwirtschaft
und Gartenbau



CASH!-Preisspiegel 2022/16 vom 5. Oktober 2022

Produkt	Woche	Men- ge	ME	Ver- packung	Kaufart Monat	Parität	Preis €/ME
Adblue	2022/37	100	L	lose	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	1,40
Adblue	2022/38	48	L	lose	Z sofort	frei Hof Zwischenhandel	1,15

HESSEN



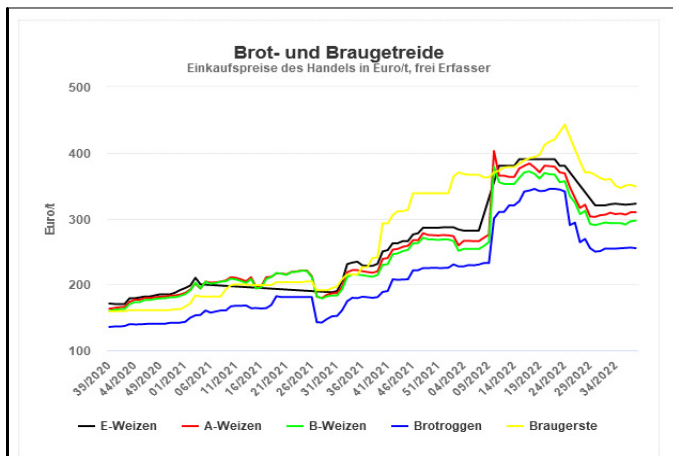
Herausgeber

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
- Marktinformation -
Kölnische Straße 48 - 50, 34117 Kassel
Tel: 0561 / 7299-267, Fax: 0561 / 7299-310
E-Mail: marktinfo@llh.hessen.de

Kompetenz für Landwirtschaft
und Gartenbau



Getreidemarkt auf Richtungssuche

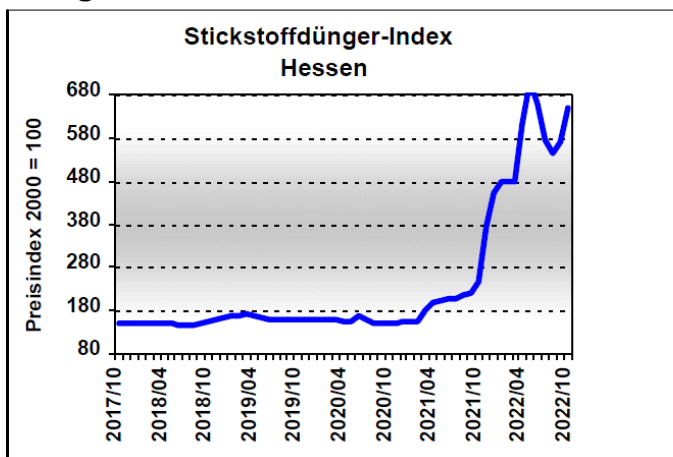


Auf den Betrieben steht derzeit die Herbstbestellung im Vordergrund. In der Folge bleiben die Umsätze überschaubar, immerhin auf einem höheren Preisniveau. Zur Vorwoche wurden die Preise nach zuletzt positiven Vorgaben vom Terminmarkt etwas angehoben. Entscheidend bleibt die weitere Entwicklung am Weltmarkt. Käufer und Verkäufer agieren zurückhaltend. Nur bei dringendem Bedarf kommen überhaupt Geschäfte zustande. Der schwache Kurs der Gemeinschaftswährung begünstigte zumindest die Exportmöglichkeiten. Rapspreise konnten sich zuletzt deutlich erholen und liegen nur noch knapp unter 600 EUR/t.

Prognose. Der Euro wird aktuell noch günstig bewertet. Doch zuletzt bremste der erneute Kursanstieg die Erwartungen an den Export. Hinzu kommt, dass der Prognosedienst MARS die russische Weizenernte inzwischen bei unglaublichen 95 Mio. t sieht. Die Unsicherheit durch den Ukrainekrieg bleibt natürlich dennoch bestehen. Gewisse Rücksetzer sind aber nicht auszuschließen. (Fö)

Weitere Marktanalysen finden Sie im Internet unter <http://www.agrarberatung-hessen.de>.

Düngemittel wieder fester bewertet



Am Düngemarkt tendieren die Preise unverändert fest. Zum vorhergehenden Bericht verteuerten sich einige Düngemittel nochmals. Mit nachgebenden Preistendenzen wird vorerst nicht gerechnet. Zumal die Verfügbarkeit in den nächsten Wochen schwierig bleiben dürfte. Inwieweit die Düngeproduktion wieder richtig anläuft, ist noch ungewiss und abhängig von den Energiekosten. Weiterhin ist Frachtraum knapp und teuer. Aktuell kommen keine nennenswerten Geschäfte zustande. Das extrem hohe Preisniveau lähmt die Kaufbereitschaft. Einlagerungsmengen im Vorkauf liegen deutlich unter den Vorjahresmengen.

Prognose. Das Ende der Fahnenstange ist noch nicht abzusehen. Mit den geopolitischen Konflikten und steigenden Gaspreisen verteuert sich die Düngemittelproduktion wieder. Hersteller wie Yara drosseln ihre Produktionsmengen weiter, um Verluste zu minimieren. Die am Markt verfügbare Menge wird abermals schrumpfen, womit das Preisniveau hoch bleiben dürfte. (Fö)

Weitere Marktanalysen finden Sie im Internet unter <http://www.agrarberatung-hessen.de>.